

Schock auf der A96: Fünf-Auto-Karambolage fordert drei Verletzte!

Am 29. Mai 2025 ereignete sich auf der A96 bei Holzgünz eine Karambolage mit fünf Autos, drei Personen wurden verletzt.



Holzgünz, Deutschland - Am 29. Mai 2025 ereignete sich auf der Autobahn 96 im schwäbischen Landkreis Unterallgäu ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem fünf Autos in eine Karambolage verwickelt waren. Drei Personen wurden dabei teils mittelschwer verletzt und mussten umgehend in Kliniken gebracht werden. Der Unfall geschah in der Nähe von Holzgünz, als ein 63-jähriger Autofahrer zu spät ein Stauende bemerkte, das durch einen Lastwagen verursacht wurde.

Der 63-Jährige prallte mit seinem Fahrzeug auf das Heck eines Wagens, der von einem 34-Jährigen gefahren wurde. Nach dem Aufprall geriet das Auto des älteren Fahrers ins Schleudern. Ein 22-jähriger Autofahrer, der versuchte auszuweichen, kollidierte

mit dem Fahrzeug des 63-Jährigen, das daraufhin überschlug. In der Folge krachte eine 20-jährige Fahrerin gegen das Auto eines 75-Jährigen. Die Autobahn 96 war aufgrund des Unfalls für eineinhalb Stunden gesperrt, was zu erheblichen Verkehrsbehinderungen führte. Laut **ZVW** schilderte die Polizei, dass alle verletzten Personen schnell in medizinische Versorgung gebracht werden mussten.

Statistiken zur Verkehrssicherheit

Um die Ursachen und Auswirkungen solcher Verkehrsunfälle besser zu verstehen, gibt es umfassende Statistiken zur Verkehrssicherheit, wie sie etwa vom **Destatis** bereitgestellt werden. Diese Daten sind entscheidend für die Entwicklung von Maßnahmen in den Bereichen Gesetzgebung, Verkehrserziehung, Straßenbau und Fahrzeugtechnik.

Die Straßenverkehrsunfallstatistik enthält wichtige Informationen über Unfälle, die Beteiligten, Fahrzeuginsassen und die Unfallursachen. Diese werden genutzt, um verkehrszweigübergreifende Unfallrisikovergleiche zu ermöglichen und unterstützen die staatliche Verkehrspolitik, insbesondere in Bezug auf Infrastruktur und Verkehrssicherheit. Ziel ist es, ein zuverlässiges, umfassendes Bild von der Verkehrssicherheitslage zu gewinnen und damit der Prävention von Unfällen zu dienen.

Europäische Perspektive

Darüber hinaus bietet auch die **Europäische Union** ihrerseits Informationen zur Verkehrssicherheit und analysiert unfallbedingte Daten auf europäischer Ebene. Diese Statistiken zielen darauf ab, Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit innerhalb der EU zu unterstützen und bewirken, dass sich die Mitgliedstaaten gegenseitig beim Abbau von Unfallrisiken helfen.

Unfälle wie der jüngste in Schwaben bestätigen die Dringlichkeit

dieser Anstrengungen und unterstreichen die Notwendigkeit, Verkehrssicherheit weiterhin in den Mittelpunkt politischer und öffentlicher Diskussionen zu stellen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Stauende
Ort	Holzgünz, Deutschland
Verletzte	3
Quellen	• www.zvw.de • www.destatis.de • ec.europa.eu

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net